



## Fürbitte und Gebet

### Dankt mit uns

- für die Bewältigung der Gästezahlen im Frühjahr
- für alle Kraft, Unterstützung und Hilfe bei den täglichen Arbeiten im Haus
- für eine gute Einarbeitung der neuen Mitarbeiterin an der Rezeption

### Bittet mit uns

- für die finanziellen Mittel für weitere Instandhaltungsmaßnahmen
- für eine wieder steigende Anzahl an Gästen und dafür notwendige Mitarbeiter
- um Bewahrung für Haus, Gäste, Referenten und Mitarbeiter



Stiftung Haus Felsengrund  
Weltenschwanner Str. 25  
75385 Bad Teinach-Zavelstein  
Telefon 07053 9266-0, Fax 07053 9266-126  
info@haus-felsen-grund.de  
www.haus-felsen-grund.de

**Bankverbindung** (In- und Ausland)  
Sparkasse Pforzheim Calw  
**IBAN:** DE60 6665 0085 0004 0858 25  
**BIC:** PZHSDE66

### Datenschutz

Personenbezogene Daten unserer Bezieher speichern wir – geschützt vor fremdem Zugriff – in einer sicheren Datenbank, entsprechend dem geltenden deutschen und EU-Datenschutzrecht. Dies sind Name und Kontaktdaten sowie Nutzungs- und Bestandsdaten. Stiftung Haus Felsengrund verwendet diese Daten ausschließlich zur eigenen Bestell-, Liefer- und Spendenabwicklung. Weitergehende persönliche Daten, z. B. aus Gesprächen oder Korrespondenzen werden nicht gespeichert. Falls Sie den Freundesbrief nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit abbestellen.



## AUSWAHL NÄCHSTER VERANSTALTUNGEN 2023

So. 20.08. – Fr. 25.08.

**Bibelwoche**  
mit Siegfried Tillmanns  
*Die Erzväter – Teil II*

So. 20.08. – Fr. 25.08.

**Frauentage mit Nicola Vollkommer**  
*Deinem Leben eine Stimme geben*  
Nicola Vollkommer gibt praktische Impulse weiter, wie wir unsere Stimme wiederfinden können.

Sa. 26.08. – Sa 02.09.

**Bibelwoche**  
mit Charles Reichenbach,  
Prediger  
*Patriarchen und Propheten  
wegweisend auf Jesus!*

So 03.09.

**FREUNDESTAG**  
Beginn: Vormittags 10.00 Uhr  
Nachmittags 14.00 Uhr  
Referent:  
Charles Reichenbach  
Besonderes Programm

Mo. 04.09. – Sa. 09.09.

**Bibelwoche**  
mit Manfred Schwarzwälder  
*Höhen und Tiefen im Leben  
und doch von Gott geführt;  
auf den Spuren von Josef.*

So. 10.09. – Fr. 15.09.

**Bibelwoche**  
mit Michael Röhlig, Missionswerk Friedensbote  
*Philippbrief – Freude in jeder Lebenssituation*

So. 17.09. – Fr. 22.09.

**Bibelwoche**  
mit Hans-Joachim Schnell,  
Evangelist  
*Der Römerbrief – Teil II*

Mo. 02.10. – Fr. 06.10.

**Bibelwoche**  
mit Otto Hug, Prediger  
*Vom Schatten zur Wirklichkeit –  
Gedanken zum Hebräerbrief*

Di. 10.10. – So. 15.10.

**Intensiv-Bibelstudientage**  
Referent: Dr. Winfried Balke  
*Israel – erfüllte und sich  
erfüllende Prophetie*  
Historisches, Aktuelles und  
Zukünftiges in biblischer  
Perspektive

So. 15.10. – Sa. 21.10.

**Bibeltage**  
mit Willy Schneider, Missionswerk Friedensbote  
*Lebensfroh – Echte Freude im  
Glauben finden*  
Andachten aus dem Philipperbrief

Sa. 21.10. – Fr. 27.10.

**Bibelwoche**  
mit Dr. Egbert Richter  
*Josef – Durch Kreuz zur Krone*

Weitere Angebote finden Sie in  
unserem Jahresprogramm und  
unter  
[www.haus-felsen-grund.de](http://www.haus-felsen-grund.de)

Besinnung: Begegnung: Erholung:



August 2023

# Freundesbrief

Stiftung Haus Felsengrund

Der Freundesbrief erscheint in freier Reihenfolge und wird unentgeltlich an alle gesandt, die ihn erbitten.

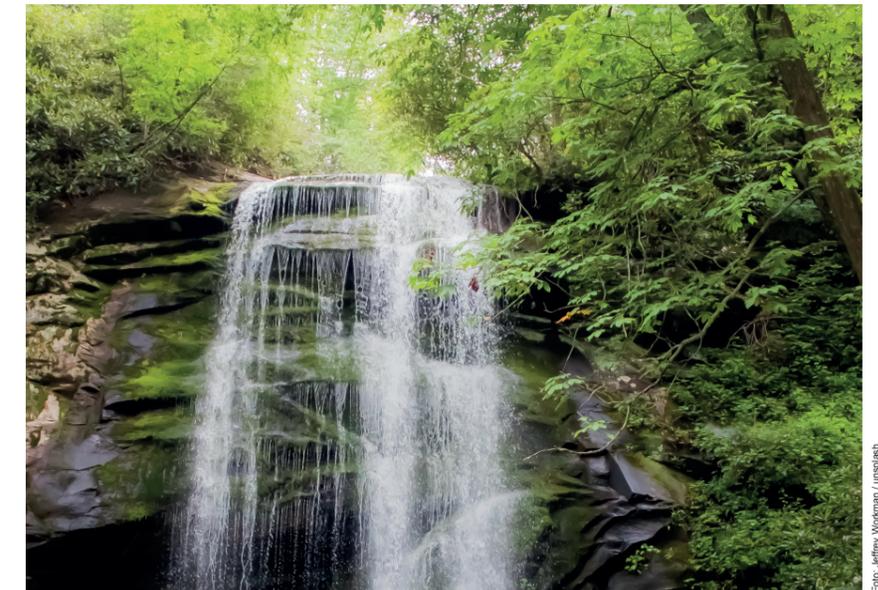
## Werdet voll Geistes!

Epheser 5,18

Der Brief an die Kolosser ermahnt uns, von Gottes Wort erfüllt zu sein, und der an die Epheser fordert uns auf, voll Geistes zu werden. Diese beiden Tugenden gehören zusammen. Paulus gibt den Ephesern eine Reihe von Ermahnungen: *«Kauft die Zeit aus ... seid verständig, was der Wille des Herrn ist»*, usw. Grundlage und Ziel dieser Ermahnungen ist, daß wir mit dem Heiligen Geist erfüllt sein sollen. Dazu sind wir berufen!

Aus dem Zusammenhang geht hervor, daß wir bei allem, was wir tun, in unserem ganzen Leben unter dem Einfluß des Geistes Gottes stehen sollen. Damit Er sich in unser ganzes Wesen – Geist, Seele und Leib – ergießen kann als eine Kraft des Lebens, der Liebe und der Stärke, müssen wir beständig davon trinken. O laßt uns von Ihm erfüllt sein! Das Ergebnis wird sich sogleich zeigen. In Kolosser 3,16 heißt es ebenso wie hier, daß das Herz derer, in denen das Wort des Christus reichlich wohnt, überfließt von Psalmen und geistlichen Liedern, von Freude und Dankbarkeit gegen Gott, von Danksagung und Gebet. Das ist ein sicheres Zeichen, daß Gottes Geist ein Leben erfüllt. Haben die Gemeinden und religiösen Kreise, haben wir persönlich das nicht dringend nötig?

Gott beginnt Sein Werk in uns so, daß Er uns offenbart, was uns fehlt. Er läßt uns spüren, daß es uns an Leben des Heiligen Geistes und an Kraft mangelt,



daß wir dürr und unfruchtbar sind. Wir mögen uns alle Mühe geben; doch wenn ein Bann durch unbereinigte Sünde die Quelle am Fließen hindert und wir in Gedanken Gott widerstehen, wird nur wenig Frucht gebracht. Wenn aber das Verlangen da ist, mit dem Heiligen Geist erfüllt zu werden, dann ist das schon ein Beweis, daß der Herr wirkt. Laßt uns bereit sein, den Preis zu zahlen, wenn wir nur diese Fülle erhalten. Wie notwendig brauchen wir sie, um Seelen retten zu können!

Dann geben wir unsere nutzlosen Bemühungen auf, und alles, was das Wirken Seines Geistes hindert, um

uns von Ihm durchdringen und füllen zu lassen. Die Früchte des Geistes werden sich zeigen; wir selber werden dadurch gesegnet, und die Welt wird die segensreichen Auswirkungen erfahren.

**Andacht aus „Manna am Morgen“,  
H. E. Alexander**



H. E. Alexander  
Manna am Morgen  
ISBN 9782826050322  
17,90 € zzgl. Versand.  
Bei uns im Buchladen  
erhältlich.

# Liebe Freunde des Haus Felsengrund

**H**erzlichen Dank für eure Verbundenheit zum Haus Felsengrund, den Mitarbeitern sowie der Fürbitte und alles Mittragen in dieser besonderen Zeit.

Im Frühsommer und der jetzigen teilweise sehr warmen Jahreszeit dürfen wir dankbar auf unseren Garten und die Terrasse blicken, wo unsere Gäste sehr gerne im Schatten verweilen. Wir bekommen immer wieder positive Rückmeldung über die geänderte Gestaltung der Terrasse und freuen uns sehr darüber, dass alles so gut gelingen durfte, zum Wohle unserer Gäste.

Anfang Juni hielten unsere Freunde der **Aramäischen Christengemeinde Bietigheim** ihre jährliche Konferenz bei uns ab. Am Samstag verköstigten wir 270 Teilnehmer zum Grillen bei herrlichem Sonnenschein. Eine absolute Höchstzahl, deren Bewältigung uns einiges abforderte, aber mit Gottes Hilfe und viel Engagement aller Mitarbeiter gelingen durfte.

Da wir seit einiger Zeit erheblich unter **Personalmangel** leiden, mussten wir an der darauf folgenden Maleachi-Konferenz leider einigen Teilnehmern absagen, da uns eine Mitarbeiterin, aus persönlichen Gründen und Überforderung, sehr kurzfristig verlassen hat. Die rechtzeitige Bereitstellung aller notwendigen Zimmer konnten wir dann leider nicht mehr herstellen, und bitten daher nachträglich um Verständnis.

In **Hauswirtschaft/Service** besteht weiterhin der Bedarf an einer Mitarbeiterin, die den unbesetzten Posten ausfüllen kann, um die angespannte Situation zu mildern. Bei Interesse dürfen Sie sich gerne melden oder unsere Kontaktdaten weitergeben.

Unsere langjährige Mitarbeiterin an der Rezeption, **Frau Renate Steichele**, die sicher vielen Gästen und Freunden des Hauses bekannt ist, wird Ende des Jahres in Ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir sind sehr dankbar für ihr langjähriges Einbringen für das Haus Felsengrund und den Gästen. Sie wird

eine große Lücke hinterlassen, die nur schwer zu füllen ist. Wir sind froh und dankbar, dass wir ab September eine neue Bürokräft zur Mitarbeit gewinnen konnten, die dann noch vier Monate von Frau Steichele eingearbeitet werden kann, damit die Lücke wieder gefüllt werden darf.

Wie schon seit mehreren Jahrzehnten durften wir von der Firma Schlenker in Deißlingen wieder **über 300 Geranien** für unsere Balkonkästen erhalten. Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken. Die bunte Schönheit der Pflanzen am Gebäude erfreut uns und unsere lieben Gäste

Im Juli hielt die **Freiwillige Feuerwehr Zavelstein** bei uns eine Übung zur Rettung und Brandbekämpfung ab. Mit Simulation eines echten Brandes durch eine Nebelmaschine qualmte es von einem Balkon. Zwei Nachbarkinder warteten mit Spannung auf ihre „Rettung“. Es war für uns alle sehr interessant zu sehen, wie routiniert und souverän die Mitglieder der Feuerwehr ihr Handwerk beherrschten und jeder Handgriff saß.

Im Ernstfall, der hoffentlich nie eintritt, ist es von großem Vorteil, wenn die Feuerwehr sich in unserem Gebäude gut auskennt. Unsere bisher durchgeführten Brandschutzmaßnahmen, einschließlich der neuen Brandmeldeanlage, wurden in diesem Zusammenhang sehr gelobt.

Durch **marode Wasserleitungen** kam es im Frühjahr zu einem Schaden in einem Zimmer des 1. OG und der darunter liegenden Räume. Die Instandsetzungskosten werden zwar teilweise durch die Versicherung übernommen, jedoch sind weitere Reparaturen durch Fachfirmen notwendig, so dass derzeit drei Zimmer nicht belegt werden können. Eine Reparatur wird erst in der Schließzeit im Dezember möglich sein, um den laufenden Betrieb nicht zu beeinträchtigen. Bitte betet für ein gutes Gelingen.

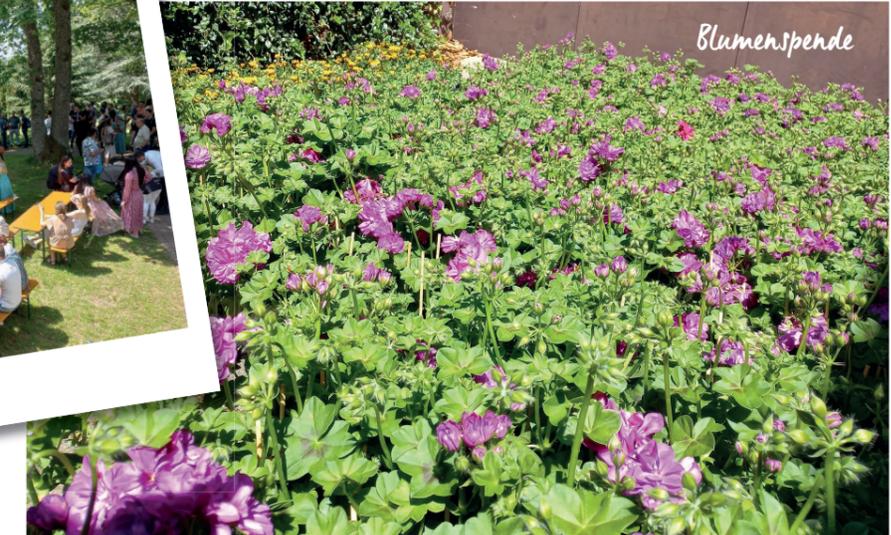
Darüber hinaus gab es einen Wasser-



Feuerwehriibung



Grillen im Garten



Blumenspende



Aramäische Christen

Die Stiftung Haus Felsengrund sucht ab sofort

**eine Servicekraft / Hauswirtschafterin**

Unser christlich geführtes Gästehaus im Nordschwarzwald braucht Verstärkung. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit geistlichem Lebenslauf, auch gerne per E-Mail.

**Haus Felsengrund ZAVELSTEIN**

Stiftung Haus Felsengrund  
Weltenschwanner Str. 25  
75385 Bad Teinach-Zavelstein  
Roland Bretschneider  
E-Mail: rb@haus-felsen-grund.de

Zu unserem diesjährigen **Freundestag am 3. September** mit Charles Reichenbach laden wir wieder alle Freunde des Hauses recht herzlich ein, mit uns diesen Tag unter Gottes Wort und Stärkung an Geist, Seele und Leib zu verbringen.

In dem Wissen, dass Gott uns, und sein Werk auf dieser Erde nicht alleine lässt, wünschen wir Ihnen allen Gottes reichen Segen und freuen uns, Sie im Haus Felsengrund wieder persönlich begrüßen zu dürfen.

**Ihr Roland Bretschneider**